



Beschlussauszug

aus der
Sitzung des Bau- und Planungsausschusses
vom **29.11.2021**

Top 8 CDU-Fraktionsantrag: Verkehrsführung Ohlenhoff im Zuge der Einzelhandelsentwicklung

Beratungsverlauf:

Herr Dr. Bätke erläutert den Sachverhalt.

Herr Fruchtenicht erfragt, ob der Verkehrsfluss nicht bereits schon in der Planung vorgesehen wurde. Dazu merkt Herr Dr. Bätke an, dass der Verkehr durch den neuen Lebensmittelmarkt Edeka mehr werde. Herr Werner ergänzt, dass die einzige Verkehrsminderung durch die Umlagerung des Anlieferverkehrs auf die andere Gebäudeseite entstehe.

Herr Goetze erläutert, dass die Planung parallel zum Bauleitverfahren begleitet werden könne und Mittel noch in den Haushalt mitaufgenommen werden könnten. Der Fußgänger- und Radverkehr müsse allerdings noch planerisch mitbetrachtet werden.

Nach Vorstellungen der CDU-Fraktion könnte auch ein Kreisverkehr auf Höhe der beiden Einzelhandelszufahrten eine geeignete Verkehrslösung darstellen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, zusammen mit einem Planungsbüro für Verkehrsführungen die Straße Ohlenhoff zu überplanen. Ziel soll es dabei sein, die unterschiedlichen Verkehrsteilnehmer (Fußgänger, Radfahrer und Kfz) optimal und sicher über den Ohlenhoff zu führen und eine Flächengerechtigkeit herzustellen.

Insbesondere soll die Verkehrsführung zu und von den Einzelhandelsflächen im Zusammenspiel mit dem Anliegerverkehr von und nach Tornesch am See bedacht werden – dieses auch mit dem Wissen um die entstehende Naherholung mit Mehrgenerationenpark, See und Gastronomie.

Es sind dafür Planungskosten in Höhe von 10.000, - Euro in den Haushalt 2022 einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0